



Gemeinsames Fortbildungsprogramm der rheinland-pfälzischen und saarländischen Justiz 2024

II-06 „Die Angemessenheit von Vergütungen im Insolvenzverfahren - Kriterien und Methoden zur objektiven Bestimmung angemessener Vergütungen, Voraussetzungen und Probleme“

- Datum:** 13. März 2024 (Mittwoch)
- Ort:** Online
- Zielgruppe:** Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger, die ein insolvenzrechtliches Dezernat bearbeiten.
- Inhalt:** Die Frage der Angemessenheit einer Vergütung gehört zu den schwierigsten vergütungsrechtlichen Fragen. Deren Beantwortung kann in jedem Einzelfall grundlegend anders ausfallen und ist daher zentraler Bestandteil jedes gerichtlichen Erkenntnisprozesses. Das Seminar zeigt Wege auf, wie dieser unbestimmte Rechtsbegriff objektiv mit Inhalt gefüllt und damit auch die gerichtliche Entscheidung "nicht aus dem Bauch", sondern auf der Grundlage faktischen gerichtlichen Wissens zu treffen ist und wie ein Antragsteller im Rahmen eines Vergütungsantrag zu argumentieren hat. In diesem Kontext spielt auch die von der höchstrichterlichen Rechtsprechung geforderte Gesamtwürdigung eine wesentliche Rolle.
- Referierende:** Prof. Dr. Hans Haarmeyer
Dr. Frank Thomas Zimmer
Rechtsanwalt
- Anmeldefrist:** 15. Oktober 2023
für Interessierte aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland
- Veranstalter:** Deutscher Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag e.V.
in Kooperation mit dem Ministerium der Justiz des Landes Rheinland-Pfalz